

Blick

Juni
2012

in die Protestantische
Kirchengemeinde Eisenberg / Pfalz



Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.

1.Kor 15, 10

Recht beliebt war früher die Ratesendung „Was bin ich?“. Ein eingeladener Gast machte eine für seinen Beruf typische Handbewegung und ein Rate-Team musste raten, was derjenige wohl sei. Von Beruf. Und für jede Frage, die der Gast verneinen musste, bekam er 5 D-Mark in ein Sparschwein. Eine nette Sendung war das - auch geeignet zum Nachspielen auf Kindergeburtstagen - ohne Sparschwein. Bitter ernst fragt sich allerdings mancher Mensch heute: Was bin ich denn eigentlich? Ich fühle mich wie ein Hamster im Laufrad, ohne Zeit auszuruhen, nur immer weiter, einfach funktionieren, antwortet vielleicht der eine. Ein anderer dagegen mag sich völlig überflüssig fühlen: Ich bin zu nichts nütze. Keiner braucht mich, ich bin keinem wichtig. Keiner braucht meine Arbeitskraft, keiner braucht mich als Mensch. Ich bin nichts.

Und Paulus schreibt: Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.

Ha, der natürlich wieder! Der hat ja auch was erreicht in seinem Leben, hat Gemeinden gegründet, Briefe geschrieben, die in der Bibel stehen, die heute noch gelesen und bedacht werden, der hat das Christentum nach Europa gebracht. Den kennt heute noch die ganze Christenwelt, und spricht über ihn und hört auf ihn. Der hat gut reden.

Und was bin ich? Was bin ich gemessen an Paulus, gemessen an den Nachbarn, gemessen an den Schönen und Reichen dieser Welt? Was bin ich außer einem bedeutungslosen Rädchen im Getriebe der Zeit?

Paulus schreibt: Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.

Bin ich reduziert auf meinen Beruf, meine Krankenkasse oder mein Gehalt, mein Konto oder mein Alter, meine Generation oder meine Herkunft?

Bin ich nur, was andere mir nachsagen oder zusprechen? Bin ich das personalisierte Urteil anderer über mich? Oder ist da mehr als das Was? Hat das Ich auch eine Bedeutung? Und wenn ja, woher?

Durch Gottes Gnade bin ich, was ich bin.

Und was bin ich also nun durch Gottes Gnade? Sein geliebtes Kind, dem Gott allein seine Würde schenkt - die mir darum aber niemand nehmen kann. Dem meine Krankenkasse so egal ist wie mein Bankkonto, die Meinung der anderen so gleichgültig wie meine sogenannte Herkunft. Gottes geliebtes Kind bin ich, das er mit Namen kennt und ruft. Ich bin ein lebendiges Zeugnis der Liebe Gottes zu den Menschen und mir.

Egal wann, egal wie, egal wo.

Ich bin Gottes Kind.

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen, Ihre
Pfarrerin Luise Burmeister

GOTTESDIENSTE

Juni 2012

Datum	Eisenberg	Steinborn / Stauf
02.06.2012 Samstag		19:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch
03.06.2012 Trinitatis	10:00 Uhr Goldene Konfirmation mit Abendmahl Hauth Orgel: Kirsch mit Posaunenchor	
10.06.2012 1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Trotzkowski Orgel: Kirsch	Burgsommer Stauf Burmeister mit Posaunenchor
16.06.2012 Samstag		19:00 Uhr Erlebniskirche Hauth Orgel: Kirsch
17.06.2012 2. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Hauth Orgel: Kirsch	
22.06.2012 Freitag	16:00 Uhr Schulabschlussgottes- dienst der Integrierten Gesamtschule und Real- schule Plus Eisenberg	16:30 Uhr Kita-Gottesdienst auf dem Waldspielplatz Hauth Orgel: Kirsch
24.06.2012 3. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Hauth Orgel: Werner	11:00 Uhr Hauth Orgel: Werner
30.06.2012 Samstag		19:00 Uhr - entfällt wegen Waldgottesdienst in Stauf am 01.07. um 14:30 Uhr

Gottesdienste in den Seniorenheimen

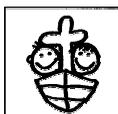
AZURIT Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 08.06. Burmeister

DSK Seniorenzentrum
um 10:00 Uhr am 01.06. und 15.06.
Hauth - Orgel: Eichling

Kindergottesdienst Kunterbunter Kindermittag

für alle Kinder
von 5 - 11 Jahre

von 14:00 - 16:00 Uhr im
Ev. Gemeindehaus in
Eisenberg am 16.06.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Hausabendmahl

Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht zum Gottesdienst kommen kann, aber gerne das Abendmahl feiern möchte, kann sich für ein Hausabendmahl bei Pfarrerin Burmeister melden, Telefon: (06351) 1230430 oder bei Pfarrer Hauth, Telefon: (06351) 8419.

Spendenstand
des Jahresspendenprojekts
für die Sanierung der
Heizung in der Kirche
am 19. Mai 2012

6.739,75 €

Herzlichen Dank!

Kirchenfahrtdienstplan

03.06. Herr Matheis 0151-26665390
10.06. N. N.
17.06. Herr Pabst 989744
24.06. Herr Schulz 42778



Goldene Konfirmation

Der Festgottesdienst mit Pfarrer Hauth zur Goldenen Konfirmation mit Feier des heiligen Abendmahls findet am Sonntag Trinitatis, dem 03. Juni 2012, um 10:00 Uhr in der protestantischen Kirche zu Eisenberg statt.

Um 15:00 Uhr treffen sich die Jubilarinnen und Jubilare mit Ihrem Ehepartner / ihrer Ehepartnerin dann im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.



SÖA- Jahresausflug

zur **Benediktinerabtei
Stift Neuburg
bei Heidelberg**
Samstag, 09. Juni

Abfahrt um 08:30 Uhr am Ev. Gemeindehaus, Rückkehr ca. 18:00 Uhr. Programm: Besichtigung des Klosters, Mittagessen in der Bio-Brauerei Zum Klosterhof, am Nachmittag Rundgang durch die Altstadt von Heidelberg. Information und Anmeldung bei Uwe Schulz, Tel. 42778 oder im Gemeindebüro, Tel. 7213.



Foto: www.heidelberg-marketing.de

PUBLIC SCREENING IM HAUS DER KIRCHE



- große Leinwand
- gemütlich, familienfreundlich
- geschmackvoller Imbiss
- bei schönem Wetter Biergarten

08.	Freitag	18:00 20:45	Polen Russland	Griechenland Tschechien
09.	Samstag	18:00 20:45	 Niederlande Deutschland	Dänemark Portugal
10.	Sonntag	18:00 20:45	Spanien Irland	Italien Kroatien
11.	Montag	18:00 20:45	Frankreich Ukraine	England Schweden
12.	Dienstag	18:00 20:45	Griechenland Polen	Tschechien Russland
13.	Mittwoch	18:00 20:45	Dänemark Niederlande	 Portugal Deutschland
14.	Donnerstag	18:00 20:45	Italien Spanien	Kroatien Irland
15.	Freitag	18:00 20:45	Ukraine Schweden	Frankreich England
16.	Samstag	20:45	Griechenland Tschechien	Russland Polen
17.	Sonntag	20:45	Portugal Dänemark	 Niederlande Deutschland
18.	Montag	20:45	Kroatien Italien	Spanien Irland
19.	Dienstag	20:45	Schweden England	Frankreich Ukraine
21.	Donnerstag	20:45	Sieger A	Zweiter B
22.	Freitag	20:45	Sieger B	Zweiter A
23.	Samstag	20:45	Sieger C	Zweiter D
24.	Sonntag	20:45	Sieger D	Dritter C
27.	Mittwoch	20:45	Sieger VF1	Sieger VF3
28.	Donnerstag	20:45	Sieger VF2	Sieger VF4
01.	Montag	20:45	Sieger HF1	Sieger HF2

Alle Spiele!!!

Kindergarten in unserer Gemeinde

Einladung zu unserer Fotoausstellung „110 Jahre Ev. Kindergarten Eisenberg“

am Samstag, dem 16. Juni 2012, in der Staufer Str. 28
Ausstellungseröffnung: 10:00 Uhr - Ende: 16:00 Uhr



Unsere kleine Fotoausstellung soll einen Einblick geben in die Arbeit unseres Kindergartens vom Gründungsjahr 1902 bis heute. Unser Kindergarten im Wandel der Zeit, das heißt kontinuierliche Veränderungen, orientiert an veränderten Bedürfnissen von Kindern und Eltern.

Unsere ersten Fotos stammen von 1940 und wir danken allen, die uns aus ihrer Kindergartenzeit oder von ihren Angehörigen Fotos zur Verfügung gestellt haben. Nur so war es möglich einen Einblick in die frühen Jahre unseres Kindergartens zu bekommen.

Infos zur Gründung unseres Kindergartens, zur Schenkung durch die Familie Frank von Müller an die Prot. Kirchengemeinde Eisenberg, zum sogenannten „Schulgeld“, zum Einsatz der vielen Diakonissenschwestern in dieser Zeit und vieles mehr erhielten wir durch das Archiv der

Ev. Landeskirche der Pfalz und durch das Landesarchiv in Speyer. Unser Kindergarten team und der Elternbeirat freuen sich auf Ihren



Besuch und die Gespräche mit Ihnen.

Zusätzliche leere Plakate sollen die Besucher einladen, eigene Erinnerungen, Anmerkungen, evtl. Korrekturen oder ähnliches zu vermerken und so das Bild zu vervollständigen. Bei Kaffee und Kuchen lässt es sich gut über alte Zeiten plaudern, aber auch Fragen zur heutigen Kindergartenarbeit stellen.

Natürlich können Sie sich in unseren Räumlichkeiten umsehen, die im Laufe der Zeit immer wieder um- und ausgebaut wurden. Sie werden Altes und Neues entdecken.

Also - kommen Sie vorbei - wir freuen uns über Ihr Interesse!!!
M. Dech



Fotos: Privat 1950 (2) und 1960

Komplexes Mannschafts­spiel **Nachfolge Jesu im Alltag**

Herzliche Einladung

zur Erlebniskirche
Eisenberg,
... der etwas andere
Gottesdienst

am
Samstag
16. Juni
um 19:00 Uhr
im
Haus
der Kirche
in Steinborn

was uns erwartet:

• ein Gottesdienst mit
überraschenden Elementen

im Anschluss:

Public Screening EM 2012
Griechenland : Russland
Tschechien : Polen

Wir freuen uns auf Euch/Sie
Pfarrer Karl-Ludwig Hauth und Team





Sommerzeltfreizeit 2012

vom 28. Juli - 06. August in Hambach / Pfalz

Vom Mut im Kampf gegen das Böse und dem Zauber der Liebe



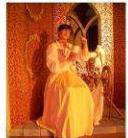
Im Sommer werden unserer Zelte vom **28. Juli bis 06. August** auf einem tollen Zeltplatz der Pfadfinder in Hambach bei Neustadt aufgeschlagen.

Uns erwarten viele Workshops, Spiele, Geländespiele, bunte Abende, spannende Geschichten, Gottesdienste, Lagerfeuer und viele weitere Erlebnisse in der freien Natur!

Vieles wird sich auf die eine bunte, spannende und den sieben Zwergen.



Welt der Märchen beziehen - Welt abseits von Rotkäppchen



Während der Freizeit schlafen wir auf Luftmatratzen jeweils zu viert oder zu fünft gemeinsam mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter in einem reinem eigenen Küchenteam werden wir leckerem, frisch zubereitetem Essen



Zelt. Von unse- jeden Tag mit verwöhnt.

Alle Informationen werden in einem Rüstbrief Mitte Juni genau mitgeteilt.

Datum:	28. Juli bis 06. August 2012
Alter	8 bis 12 Jahre
Reisepreis:	185,00 € (bei Mindestteilnehmerzahl von 20)
Zahlung:	Erst unmittelbar nach Erhalt des Rüstbriefes (= Information, Buchungsbestätigung und Rechnung) im Juni. Bei Absagen wegen Überbuchung informieren wir sofort.
Leistungen:	Hin- und Rückfahrt, Unterkunft in Zelten, Ausflüge, Bastelmaterialien, Vollpension, professionelle Betreuung.
Leitung:	Pfarrer Karl-Ludwig Hauth und Team.
Reisebedingungen	www.cvjm-eisenberg.de

Herzlich willkommen!



25. und 26. August 2012

Gottes Liebe ist so wunderbar ...

25 Jahre Haus der Kirche Steinborn

Mit Paulus von Attalia nach Smyrna

8-tägige Studienreise vom 13.11. bis 20.11.2012

Am ersten Tag fliegen wir mit einem Linienflug von Frankfurt über Istanbul nach Antalya, dem alten Attalia, dessen Hafen Paulus bei seiner ersten Missionsreise nutzte.

Am zweiten Tag besuchen wir dort das Hadrianstor und die St. Nikolaus

Gemeinde zum Gespräch über die Situation der Christen in der Türkei heute. Wir fahren nach Aspendos, und besichtigen ein klassisch-römisches Theater und



Hadrianstempel in Ephesus - Foto: wikipedia.org

ein Aquädukt mit hydraulischen Türrmen. In Perge sehen wir neben vielen anderen interessanten Dingen auch das Stadttor, durch das Paulus einst die Stadt betreten hat.

Am dritten Tag geht es nach Phaselis, der antiken Stadt mit ihren drei Häfen - und dann zur Südküste nach Myra, wo wir nicht nur auf den Spuren des Apostel Paulus, sondern auch auf denen des heiligen Nikolaus, der hier Bischof war, wandeln werden. Über Telmessos mit seinen antiken Felsengräbern geht es weiter nach Fethiye.

Der vierte Tag führt uns nach Dalya, von wo aus wir mit dem Boot nach Kaunos fahren. Weiter geht es an die Südwestspitze Kariens nach Ha-

likarnassos, dem heutigen Bodrum, wo eines der antiken sieben Weltwunder stand.

Am fünften Tag besuchen wir die einstige Orakelstätte von Didyma und fahren weiter nach Milet, wo Paulus die Ältesten der Gemeinde

von Ephesus traf. Auf dem Weg nach Kusadasi besichtigen wir noch Priene.

Am sechsten Tag sind wir in Ephesus, das ganz bestimmt ein Höhe-

punkt der ganzen Reise sein wird.

Am siebten Tag machen wir einen Ausflug nach Bergama, dem antiken Pergamon.

Am letzten Tag fliegen wir von Izmir aus zurück nach Frankfurt.

Und was kostet das?

ab 15 Mitreisenden 825,- € *

ab 20 Mitreisenden 795,- € *

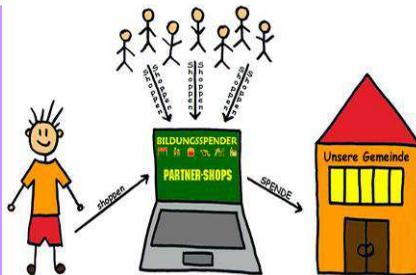
* bei eigener Anfahrt nach und von Frankfurt

Einzelzimmerzuschlag 90,- €

Nähere Informationen, Reiseunterlagen und Anmeldung im Pfarramt 1 bei Pfarrerin Burmeister (06351-1230430) und im Gemeindebüro bei Herrn Krause (06351-7213).



Helpen Sie Ihrer
Kirchengemeinde



Unterstützen Sie kostenlos unsere Kirchengemeinde. Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Online-Einkäufe im Spenden-Shop unserer Gemeinde unter:

www.bildungsspender.de/eveisenberg

Geld für Ihre Online-Einkäufe

Kostenlos helfen!

... ganz nebenbei beim Online-Einkauf
Spendenstand am 19.05.2012

792,68 €

So funktioniert es:

- ⇒ Sie gehen auf die Internetseite (ohne Registrierung)
- ⇒ www.bildungsspender.de/eveisenberg
- ⇒ dort sind **über 1.309 Partner-Shops** zu finden, die Sie bestimmt kennen,
- ⇒ Sie starten Ihren Einkauf mit **Klick auf das Logo des gewünschten Partner-Shops**.
- ⇒ Das gemeinnützige Fundraising-Portal Bildungsspender erhält dafür eine **Gutschrift, die zu 100% an unsere Gemeinde gespendet wird** (außer bei Amazon).
- ⇒ **Sie zahlen keinen Cent mehr** für Ihren Einkauf im Vergleich zum direkten Besuch auf den Seiten der Partner-Shops.

**Unsere Kirchengemeinde hat
einen Spenden-Shop bei
BILDUNGSSPENDER**





Gottesdienst zum 1. Mai

Am 1. Mai hat der SÖA zu einem ökumenischen Gottesdienst zur Eröffnung der Kundgebung des DGB eingeladen.



Die Welt der Arbeit, die Bedingungen des Wirtschaftens, der Umgang der Menschen miteinander, die Lebenschancen von Ausgegrenzten und Abhängigen, die Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft, die Solidarität mit den Schwachen und die Bewahrung unserer Welt sind Themen, die die Kirche seit ihren Anfängen begleitet.



Es ist gut in diesem Zusammenhang die Botschaft von der Würde des Menschen vor Gott hörbar werden zu lassen. Dank an Uwe Schulz vom SÖA, an Diakon Fughe und an den Posaunenchor, die mit dabei waren.

Fotos: Braemer / Hauth

Service

Telefon-Seelsorge

Sagen, was Sorgen macht.

Aussprechen, was bedrückt. Kostenfrei und verschwiegen.

0 800-111 0 111 oder 0 800-111 0 222

Kircheneintrittsstelle

Das Gemeindebüro der Prot. Kirchengemeinde in Eisenberg, Friedrich-Ebert-Straße 15, Telefon 06351/7213, ist die zentrale Eintrittsstelle im Kirchenbezirk Grünstadt. Während der Öffnungszeiten findet jeder Eintrittswillige hier einen Gesprächspartner. Im Gemeindebüro empfängt Sie Herr Jörg Krause und informiert über die weiteren Schritte.

Die beiden Gemeindepfarrer Pfrn. Luise Burmeister und Pfr. Karl-Ludwig Hauth stehen nach einer Terminabsprache, gerne auch telefonisch, dann für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Ausflug mit dem Frauenbund nach Ostfriesland

Los ging es am 2. Mai um 7:30 Uhr am Ev. Gemeindehaus. Pfr. Hauth verabschiedete unsere Gruppe mit einem Gebet und dem Segen. Über die Autobahn Bonn-Leverkusen-Dorsten und Nordhorn erreichten wir unser Hotel in Leer um 15:00 Uhr bei strahlendem Sonnenschein.

125 m Breite u. 75 m Höhe, in der ein Schiff im Bau war. Über die Fehn-Route (Fehn = Moor) ging es vorbei an schmucken Häusern, blühendem Rhododendron, großen Garten- und Baumschulen nach Bad Zwischenahn. Nach einem Spaziergang durch das Freilichtmuseum und



Die folgenden Tage begannen wir nach dem Frühstück mit einer kleinen Andacht und einem Lied.

Am Tag 2 unserer Reise fuhren wir nach Papenburg. Die Stadt entstand auf trocken gelegtem Moor und hat etwa 35.000 Einwohner. Größte Arbeitgeber in der Region sind das VW-Werk in Emden und die Meyer-Werft in Papenburg, die sich seit 215 Jahren im Familienbesitz befindet. Hier werden Kreuzfahrtschiffe der Superlative gebaut, z. B. AIDamar oder Jewel of the Seas. Ein Gästeführer begleitete uns und wir konnten durch Film, Bilder u. Schiffsmodelle einen Einblick in den Schiffsbau gewinnen. Faszinierend der Blick in die Fertigungshalle mit 504 m Länge,

den Kurpark fuhren wir wieder zu unserem Hotel zurück.

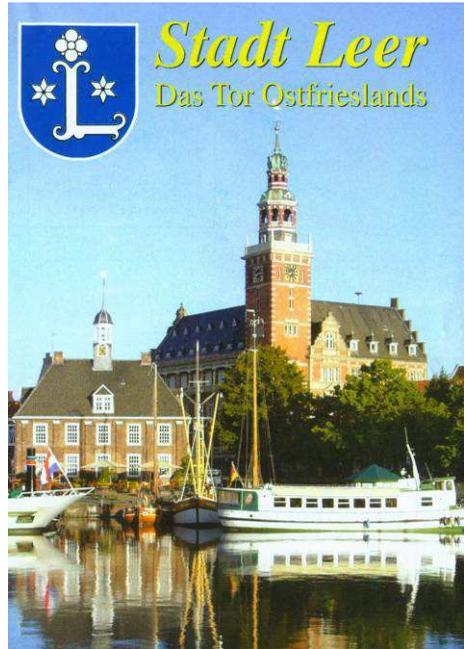
Am 3. Tag stand die Fahrt zur Insel Norderney auf dem Programm. Nach der Überfahrt mit der Fähre wartete der Inselbus auf uns für eine Rundfahrt über die Insel mit ihrer Natur- und Dünenlandschaft. Nach einer Stärkung zur Mittagszeit mit frischer Maischolle und Matjes genossen wir die frische Seeluft am Sandstrand. Auf der Rückfahrt zum Festland sahen wir noch die Seehundbänke. Ein lustiger Kegelabend beendete diesen Tag.

Am nächsten Tag begleitete uns eine Stadtführerin durch Leer. Wir besichtigten das Rathaus, erbaut 1894, mit seinem fast 50 m hohen Turm.

Die Mosaikfußböden und Deckenmalereien sind eine Augenweide. Die Vergangenheit der Stadt als Handels- und Hafenstadt ist überall spürbar und in vielen Details an Gebäuden und liebevoll restaurierten Gassen zu entdecken. Im Museumshafen liegen zahlreiche Schiffe, alle noch fahrtüchtig, vor Anker. Mit einem Bummel durch die Fußgängerzone und über die Uferpromenade oder einer Rundfahrt durch den Hafen neigte sich dieser sonnige Tag dem Ende zu.

Am nächsten Tag hieß es leider schon wieder Abschied nehmen. Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken brachte uns unser Fahrer Winfried von der Fa. Richter wieder wohlbehalten in die Heimat zurück.

U. Graffert Fotos: Blüm / Stadt Lehr



Rat und Hilfe

Verein Helfende Hände Eisenberg/Pfalz e.V.

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (Vorsitzender)
 Kontakt über Gemeindebüro, Telefon 06351/7213
 Volksbank Alzey, Kto.-Nr. 77 211 608, BLZ 550 912 00

Diakonieladen - Second-Hand für jedermann

Öffnungszeiten: Montag 09:00 bis 12:00 Uhr,
 Dienstag, Donnerstag und Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr.
 Rufnummer während der Öffnungszeiten: 0176-28785380.

Diakonisches Werk

Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung
 Sozial- und Lebensberatung
 Frau Raimund, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH)
 Sprechzeiten: mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 im Ev. Gemeindehaus, Friedrich-Ebert-Str. 13
 nach telefonischer Vereinbarung: 06352 / 7532574

Protestantischer Krankenpflegeverein

Beratung und Auskünfte bei Pfrn. Burmeister (Vorsitzende)
 Sparkasse Donnersberg / Kto.-Nr. 1 101 369 / BLZ 540 519 90



Tacheles

Die Vortragsreihe des Sozialpolitisch Ökumenischen Arbeitskreises (SÖA)

wurde im Mai mit dem Thema „**Protestantische Spiritualität**“ fortgesetzt.

Zu Gast waren Frau Pfarrerin Sylvia Schönenberg, Dipl.-Psychologin und Pfarrer Volker Schönenberg, der als Gemeindepfarrer arbeitet.



In einem spannenden und lebhaften Vortrag nahmen sie die Zuhörer in die Welt der protestanti-

schen Frömmigkeit mit.

Klar wurde schnell, dass evangelisch und spirituell kein Gegensatz ist, wenn auch eine Fremdheit und kritische Distanz das Leben der Protestanten begleitet.

Dann wurde es auch ganz praktisch:

als man das Herzensgebet kennenlernte, über Bibelfrömmigkeit nachdachte und im gemeinsamen Gespräch entdeckte und spürte, wie gut es ist, wenn die unterschiedlichen Traditionen hellhörig und offen füreinander sind und bleiben. Nur so kann man viel voneinander lernen.



Herzlichen Dank für diesen interessanten Abend.

Fotos: Burmeister



Renovierungen im Haus der Kirche

Der Gemeinderaum und die Sakristei im Haus der Kirche erstrahlen in neuem Glanz.

Eine kleine, aber fleißige Mannschaft ergriff die Initiative:

Ilse Plume und Eva Hauth, unterstützt von Thomas Plume, Dagmar Grimm und Ramona Hauth, nahmen Farbe und Pinsel und gingen ans Werk. Mit den neuen Vorhängen, die vom Krabbeltreff, vom Erlös des Nikolausmarktes und den Gymnastikfrauen gespendet wurden, ist der Raum wieder freundlich und einladend. Herzlichen Dank!



.... Und wenn sich jemand anstecken lassen will - es gibt immer etwas zu tun.

Fotos: Hauth



14. Bundeskongress für Notfallseelsorge und Krisenintervention in Erfurt

Vom 11. - 13. Mai nahmen Pfrn. Luise Burmeister und Pfr. Karl-Ludwig Hauth am Bundeskongress für Notfallseelsorge teil. Der Kongress stand unter dem Thema: Psychosoziale Begleitung von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen. Der Tagungsort, das Evangelische Augustinerkloster zu Erfurt, gab dem ganzen Kongress einen besonderen Rahmen.



Mit vielen Fachvorträgen, Workshops und einem intensiven Austausch

mit Kollegen und Kolleginnen aus ganz Deutschland wurde intensiv zum Thema gearbeitet.



Am Samstag gab es als Anerkennung für den Dienst in der Notfallseelsorge ein festliches Dinner im Kaisersaal zu Erfurt.



Hilft, wo Ihr Zuhause ist.

DRK Menüservice



- Täglich
- Bequem
- Abwechslungsreich
- Zuhause

Lassen Sie sich von uns verwöhnen:

- Menüanlieferung direkt ins Haus
- Vollkost, Diätkostformen, vegetarische Kost, pürierte Kost
- ohne Konservierungs- u. Farbstoffe
- Unverbindliche u. flexible Lieferung

Ihr Servicepartner in der Verpflegung individuell vom DRK nach Ihren Wünschen.

Wir beraten Sie gerne!

☎ 0 63 51 / 80 29

Unser Sozialer Service kann auch für eine begrenzte Dauer z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt oder während des Urlaubs der Betreuungsperson in Anspruch genommen werden.

Bestellungen werden kurzfristig berücksichtigt und eingeplant.

Für konkrete und individuelle Informationen wenden Sie sich bitte an:

DRK Ortsverein Eisenberg (Pfalz) e.V.
Rot-Kreuz-Str. 2, 67304 Eisenberg
(Pfalz), ☎ 0 63 51 / 8029

SECOND-HAND für jedermann DIAKONIELADEN



**Kleidung aus zweiter Hand
für Frühling und Sommer**

Öffnungszeiten:

Montag:

09:00 - 12:00 Uhr

Dienstag / Donnerstag / Freitag

15:00 - 18:00 Uhr



Ihr kompetenter Partner
in Versorgungs- und Entsorgungsangelegenheiten
für die Sparten

Strom, Wasser und Abwasserbeseitigung

Schulstraße 18

Telefon 06351/407 100 Fax 06351/407 207

E-Mail: info@vgwerke-eisenberg.de

www.vgwerke-eisenberg.de

DECH - LANG - NÜCKEN

STEUERBERATER

**67304 Eisenberg
Hans-Böckler-Str. 7
Telefon: 06351 / 1307-0**

Im **Telefonbuch**
unter **B** wie **BESTATTUNGEN**



Dieter Kraft

**Ruheforst
Bad Dürkheim**

**Friedwald
Kirchheimbolanden**

- Überführungen aller Art
- Sarglager
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigungen aller Formalitäten
- auf Wunsch Besuch im Trauerhaus

Hauptstr. 72 **Eisenberg** Tel. 0 63 51 / 74 10

Staufergasse 5 **Wattenheim** Tel. 0 63 56 / 390

auch für **Ramsen, Kerzenheim, Steinborn, Stauf** u. a.

**Brauchen Sie ein
„fares“ GESCHENK?**

Reiche Auswahl
an Kunsthand-
werk und Bio-
Lebensmitteln



Fußgängerzone Eisenberg

*Sie unterstützen arme Kleinbauern und
Handwerker in Entwicklungsländern*

PÄTZOLD Bau GmbH

Meisterbetrieb seit 1984

- Bestandserhaltung, • Sanierungen,
- Bagger-, • Kanal-, • Maurer-,
- Pflaster-, • Betonarbeiten

**Inh. Alfred Pätzold, Maurermeister
und Hochbautechniker**

Pfaffenhecke · 67304 Ramsen
Tel. 0 63 51 / 98 91 24 · Fax 0 63 51 / 4 29 45

kanzlei heidenmann
vormals Kanzlei Barth & Heidenmann

- Rechtsanwälte -

Ripperter Str. 3 · 67304 Eisenberg
Tel. 06351-6059 · Fax 06351-7248



Für's Leben gerne Blut spenden

Wir kommen zu Ihnen

Wo? **Eisenberg**
Ev. Gemeindehaus - Kleiner Saal
Friedrich-Ebert-Str. 13

Wann? Freitag, den 15. und 22. Juni
Freitag, den 06. Juli

von 09:00 - 12:30 Uhr und von 14:00 - 18:00 Uhr

Ihr Blutspendedienst in Rheinland-Pfalz – die Transfusionszentrale der
Universitätsmedizin Mainz. www.transfusionszentralemainz.de

Regelmäßige Gruppenstunden von CVJM und Evangelischer Jugend

Kunterbunter Kindermittag für Kinder von 5 bis 11 Jahre

In der Regel jeden 3. Samstagnachmittag im Monat von 14:00 - 16:00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg - im Juni am 16.06.

Krabbeltreff für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Eltern

Jeden Mittwoch von 09:30 - 11:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Kinderchor für Kinder ab 5 Jahren

Jeden Freitag im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg
von 16:00 - 16:45 Uhr

Mini-Jungschar für alle Buben und Mädchen ab 4 bis 6 Jahre

Jeden Donnerstag um 17:00 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn
(Änderung möglich - Info im Gemeindebüro)

Mädchenjungschar für alle Mädchen ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Dienstag von 17:00 - 18:15 Uhr im Haus der Kirche in Steinborn

Jungschar für Jungs ab 7 bis 12 Jahre

Jeden Montag von 18:00 - 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg

JMK - Jungmitarbeiterkreis für Jugendliche ab 13 Jahre

im Konfirraum im Ev. Gemeindehaus in Eisenberg um 19:00 Uhr
am 06.06. FZ-MAK

Herausgeber:

Protestantische Kirchengemeinde
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 72 13
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: gemeindebuero.eisenberg@evkirchepfalz.de
Internet: <http://www.eveisenberg.de>

Redaktion:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth (verantw.)
Pfarrerin Luise Burmeister
Marianne Dech, Dr. Ernst Groskurt,
Jutta Knoth, Jörg Krause

Protestantische Kirchengemeinde

Bankverbindung:

Sparkasse Donnersberg
Kto.-Nr. 1 100 650 / BLZ 540 519 90

Pfarramt Eisenberg 1:

Pfarrerin Luise Burmeister
Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 1 23 04 30
Fax: 0 63 51 / 98 90 66
E-Mail: pfarramt.eisenberg1@t-online.de

Pfarramt Eisenberg 2:

Pfarrer Karl-Ludwig Hauth
Theodor-Storm-Straße 44
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: 0 63 51 / 84 19
Fax: 0 63 51 / 98 90 42
E-Mail: pfarrer@hauth-online.de

Redaktionsschluss: 14.06.2012

Termine - Gruppen und Kreise

Besuchsdienstkreis

in Steinborn: in der Regel am 3. Montag im Monat um 19:30 Uhr
im Haus der Kirche - nächstes Treffen im Juli

BLICK-Redaktion

in Eisenberg: in der Regel jeden 1. Donnerstag im Monat im Gemeindebüro,
Friedrich-Ebert-Str. 15 um 18:15 Uhr, im Juni erst am 14.06.

Evangelischer Frauenbund

in Eisenberg: im kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses um 15:00 Uhr:
Donnerstag, 14.06. und Donnerstag, 28.06.: Abschluss des 1. Halbjahrs im
Waldhaus des Pfälzerwald-Vereins.

Der Evangelische Frauenbund fährt am Mittwoch, dem 13.06., in die
Barockstadt Blieskastel. Fahrpreis: 19,- €, Abfahrt um 09:00 Uhr am
Ev. Gemeindehaus, Anmeldung bei Frau Blüm, Telefon: (06351) 8198.

Gymnastik für Frauen

in Steinborn: jeden Dienstag von 09:30 - 10:30 Uhr im Haus der Kirche

Ökumenisches Frauenfrühstück

in Eisenberg: in der Regel am letzten Mittwoch im Monat um 09:30 Uhr im
kleinen Saal des Ev. Gemeindehauses - im Juni am 27.06.

Posaunenchor

in Steinborn: jeden Dienstag um 20:00 Uhr Probe im Haus der Kirche

Flötenkreis

in Eisenberg: jeden Donnerstag von 17:00 Uhr - 18:15 Uhr
in der Prot. Kindertagesstätte, Staufer Straße 28

Landeskirchliche Gemeinschaft

in Eisenberg im Missionshaus in der Staufer Straße 28a:
Evangeliumsverkündigung jeden Sonntag um 18:00 Uhr
Bibelstunde jeden Mittwoch um 19:30 Uhr
Hauskreis 14-tägig, Dienstag um 20:00 Uhr
Kontakt: Dr. Thomas Rösel, Telefon: (06351) 36839

Gemeindebüro

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

Montag bis Donnerstag: 14:00 bis 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Straße 15
67304 Eisenberg / Pfalz
Telefon: (06351) 7213